

Maishofner POST

INFORMATION
DER
ÖVP
Maishofen

Eigentümer, Verleger, Herausgeber: ÖVP-Ortsgruppe Maishofen. Für den Inhalt verantwortlich: Hans Rieder, Atzing 111, 5751 Maishofen. Schriftleiter: Alois Vorreiter, 5751 Maishofen 252. Druck: Wedl & Dick, Saalfelden, Zeller Straße 33a, Tel. 065 82/4653 28.

Dr. KURT WALDHEIM seine Erfahrung für uns alle



Wir Österreicher wählen am 4. Mai 1986 den Nachfolger Dr. Rudolf Kirchschlägers. Dr. Kurt Waldheim hat seine Erfahrung als Staatsmann und großer Österreicher der ganzen Welt bewiesen. Als Botschafter und Außenminister

und 10 Jahre als Generalsekretär der Vereinten Nationen hat er Österreich immer würdig vertreten. Seine Sorge um die Menschen, um uns Österreicher ist der Mittelpunkt seiner Arbeit. Er versteht unsere Probleme.

Bundespräsidentenwahl: Sonntag, 4. Mai 1986

Der österreichische Bundespräsident

Welche fachlichen, menschlichen und moralischen Qualifikationen erfordert das höchste Amt im Staat? Dr. Rudolf Kirchschläger und Dr. Kurt Waldheim haben vieles gemeinsam:

Beide sind Juristen, also Rechtswissenschaftler, die sich in Österreichs Recht, Gesetzen und Staatsordnung auskennen und uns somit die Einhaltung der österreichischen Verfassung garantieren.

Beide haben als Diplomaten viele Jahre Erfahrung in der Welt gesammelt.

Beide haben Österreich zum Wohle und Ansehen des Landes und seiner Bürger in aller Welt vertreten.

Beide müssen das Land politisch, wirtschaftlich und kulturell genau kennen, um es vertreten zu können.

Beide haben in vorbildlicher Weise Regierungsverantwortung für Österreich getragen: und zwar im gleichen Ministerium, als Außenminister Österreichs.

Beide kennen die Fähigkeit, den Fleiß und die Sparsamkeit, aber auch die Sorgen und Nöte der Österreicher.

Beide haben ihre Qualifikation als Staatsmann schon bewiesen:

Dr. Kirchschläger für das höchste Amt Österreichs.

Dr. Waldheim für das höchste Amt der Welt.

Für beide war schon immer der Mensch der Mittelpunkt ihres Wirkens: die Anliegen jedes einzelnen, aber auch das Gemeinwohl aller.

Beide stammen aus einfachen Verhältnissen und haben sich durch eigene Kraft emporgearbeitet, aber sind dennoch bescheidene Menschen geblieben, denen die Nöte, Sorgen und Anliegen des kleinen Mannes nicht fremd geworden sind.

Der Friedensmanager

Kurt Waldheim gibt uns die Sicherheit, daß Österreichs innen- und außenpolitische Probleme gelöst werden können. Weil er bereits als Krisenmanager der Welt bewiesen hat, daß er durch seine Fähigkeit, zu vermitteln, unsere Welt zu mehr Frieden und Stabilität führen konnte.

Er kennt die Großen dieser Welt

Kurt Waldheim gibt uns die Gewähr, daß

Österreichs Grenzen auch in Zukunft gesichert sind und unsere politische Unabhängigkeit von allen Staaten dieser Erde anerkannt bleibt. Weil er wie kein anderer über intensive und persönliche Kontakte zu den Großen dieser Welt verfügt.

Die Zukunft gehört der Jugend

Kurt Waldheim gibt uns die Sicherheit, daß die Vorstellungen der Jugendlichen im politischen Willensbildungsprozeß vermehrt berücksichtigt werden. Weil er weiß, daß die Zukunft jedes Landes dieser Erde in seiner Jugend liegt.

Sicherheit für Senioren

Kurt Waldheim gibt uns die Sicherheit, daß die Verdienste der älteren Menschen am Wiederaufbau Österreichs voll gewürdigt und ihre wohlverdienten Pensionen und Rechte unangetastet bleiben.

Weil niemand vergessen soll, was sie für Österreich getan haben, als sie vor mehr als 40 Jahren gemeinsam angepackt haben, um eine Nation, die in Schutt und Asche lag, zu dem zu machen, was sie heute ist: ein schönes, lebenswertes Österreich.

Ansehen in der Welt

Kurt Waldheim gibt uns die Sicherheit, daß die Krisen und Affären in unserer Republik ein Ende nehmen und Österreich wieder jenen guten Ruf im Ausland erhält, auf den wir mit Stolz zurückblicken können.

Weil er, wie er bereits bewiesen hat, mutig zu internationalen brisanten Problemen Stellung nimmt.

Recht auf Arbeit

Kurt Waldheim gibt uns die Gewähr, daß alles getan werden wird, damit das Recht auf einen Arbeitsplatz für jeden gesichert bleibt.

Weil für ihn nur Leistung und Befähigung die Basis für eine florierende Wirtschaft sind und nicht Protektion.

Umwelt: Nur Taten zählen

Kurt Waldheim gibt uns die Gewähr, daß die Naturschönheiten Österreichs, wie zum Beispiel die Hainburger Au, diese für uns alle so wichtigen Werte, auch in Zukunft erhalten bleiben.

Weil er schon 1972 die erste internationale Umweltschutzkonferenz in Stockholm einberief, um die Welt auf die Gefahren der Umweltzerstörung aufmerksam zu machen und für die notwendigen Schutzmaßnahmen zu mobilisieren.

Aktuelles aus den Bünden:

Frauenbewegung

15.1.86 — Vortrag: „VOLLWERTER-NÄHRUNG – EIN BEITRAG ZUR GESUNDHEIT“ Fachl. Rosi Götzendorfer verstand es vortrefflich ihren Vortrag mit Zubereitung eines kompletten Menüs interessant zu gestalten. Die Kostproben fanden regen Zuspruch und alle waren sich einig, daß auch Vollwertkost hervorragend schmecken kann.

4.2.86 — THEATERFAHRT zur Operette „DER ZIGEUNERBARON“ v. Joh. Strauß Die große Beteiligung sprach für die Beliebtheit derartiger Veranstaltungen.

PROGRAMMVORSCHAU:

16.4.86, 14 Uhr — Auf immer wieder geäußerten Wunsch unserer Frauen findet eine Wiederholung des **Bastelkurses – Korbflechten** unter der Leitung von Fr. Jeda Haas statt.

28.4.86, 20 Uhr — Vortrag: „KÖRPER – GEIST – SEELE“ v. Dr. POMMER, Neurologe, Zell am See Dieser Vortrag wird von der Frauenbewegung Pinzgau organisiert. Wir freuen uns, daß wir diesen Vortrag für **Maishofen, Gasthof Post** gewinnen konnten. Da Dr. Pommer seine Praxis in Zell am See erst neu eröffnet hat, ergibt sich hier Gelegenheit für eine Kontaktaufnahme und hoffentlich rege Diskussion. Auch die Männer sind herzlich eingeladen.

6.5.86, 13.30 Uhr — **Kaffeekränzchen im Altersheim**



Die Tracht der Loferer Bürger. Aus der Trachtenschau in der Salzburger Residenz.

28.5.86, 20 Uhr — Die diesjährige Bezirksveranstaltung findet am Mittwoch vor Fronleichnam im Festsaal Saalfelden in Form einer **TRACHTENSCHAU** statt, bei der auch ältere Trachten gezeigt werden, unter anderem, die Loferer Bürgertracht, die sicherlich einen Höhepunkt dieser Veranstaltung darstellen wird. Der Reinerlös dieser Veranstaltung dient wieder zur Durchführung des Behindertenerlaubs für Kinder. Eine ähnliche Veranstaltung fand bereits zum Salzburg Jahr in der Residenz statt und wird bei uns auch ein Riesenerfolg werden.

Mai – Besuch des Bauerntheaters in Lofer

Juni – Fahrradausflug: Die Termine für diese beiden Veranstaltungen konnten noch nicht festgelegt werden, die Einladungen dafür gehen aber allen Mitgliedern rechtzeitig zu.

Wie immer, möchten wir aber noch im besonderen darauf hinweisen, daß die Teilnahme an unseren Veranstaltungen an keine Mitgliedschaft gebunden ist.

Die ÖVP Maishofen bedankt sich bei allen ihren neugeworbenen Mitgliedern (Frauenbewegung, ÖAAB, Bauernbund, Wirtschaftsbund, Junge ÖVP und Seniorenbund) für das entgegengebrachte Vertrauen, das sie durch den Beitritt zu unserer Gesinnungsgemeinschaft bekundet haben.



Ein frohes Osterfest
wünscht der Maishofner
Bevölkerung die
Volkspartei Maishofen!

Ulrich Stöckl

REFORM
VERTRAGSHÄNDLER
KUNDENDIENST



5751 MAISHOFEN
Tel. 065 42 / 82 61

Georg Streitberger

Tischlerei

5751 Maishofen, Oberreith
Telefon 24 72

Hagleitner

Betriebshygiene KG

Durchdachte Komplett-Systeme für alle Hygiene-Bereiche

- Waschraum- und Sanitärhygiene
- Universalreinigung
- Pflegeprodukte
- Wäsche-Pflege
- Bodenpflege
- Küchenhygiene
- Zusatzartikel

Zentrale: A-5700 Zell am See – Postfach 93
Betrieb: Prielau 121
Tel. (065 42) 28 96, 36 82 – Telex 66746 BEHAG

Dr. Kurt Waldheim...

Ein großer Sohn Österreichs

Kurt Waldheim gibt uns die Sicherheit, daß er die Sorgen und Anliegen der Österreicher versteht und ihr Vertrauen zu Recht verdient. Weil er in seinem ganzen Leben Österreich immer aufrichtig und bescheiden gedient hat.

Vertrauen und Versöhnung

Kurt Waldheim gibt uns die Sicherheit, daß wieder Vertrauen und Versöhnung von der Spitze unseres Staates ausgehen werden. Weil er seine Geisteshaltung bereits bewiesen

hat, indem er den Papst als erster vor die versammelte UNO bat, um die Mächtigen in Ost und West zur Besinnung aufzurufen.

Der wahre Nachfolger

Kurt Waldheim gibt uns die Sicherheit, daß ein würdiger Nachfolger Dr. Rudolf Kirchschlägers an der Spitze unseres Staates tritt.

Weil er ein Patriot der allerersten Stunde ist, der schon an den Verhandlungen zum Staatsvertrag teilgenommen, das Südtirolabkommen abgeschlossen, und Österreich im In- und Ausland immer würdig vertreten hat.

ÖAAB Maishofen – Maisingen

Bereits zum sechsten Mal in ununterbrochener Reihenfolge führt der ÖAAB Maishofen heuer wieder sein traditionelles Maisingen durch. Wegen der Bundespräsidentenwahl mußte heuer der **27. April 1986** als Termin vorgesehen werden.

Stattdessen wird dieses Volkssingen im

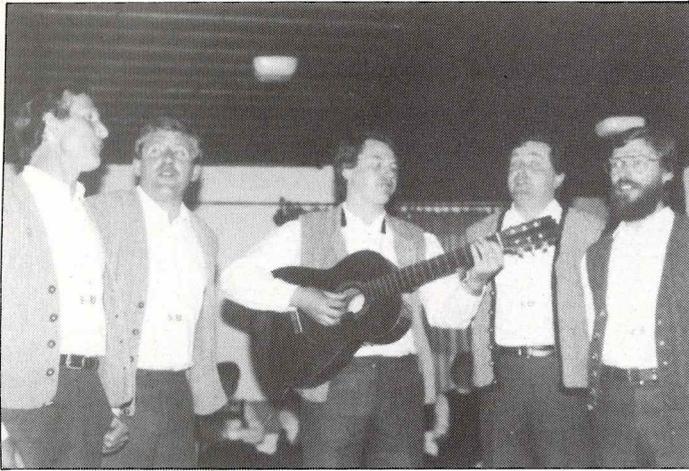
Gasthof Post um 14.00 Uhr. Die Namen der teilnehmenden Spiel- und Gesangsgruppen lassen wieder einen interessanten und schönen Nachmittag erwarten.

Wie im Vorjahr wird der bekannte Saalfeldner Hochzeitslader Rupert Struber durch das Programm führen. Singen und spielen werden für Sie die Maishofner Tanzmusi, der Zeller Tischgesang, das Bläserquartett Maishofen, der Jungschar-

chor Maishofen, die Landjugend Maishofen und die Geschwister Schmiederer aus Saalfelden.

Stammtische des ÖAAB

Jeden ersten Donnerstag im Monat finden regelmäßig die Stammtische des ÖAAB Maishofen statt. Wenn keine Änderung bekanntgegeben wird, treffen wir uns im Faistauerstüberl des Gasthofs Post um jeweils 20 Uhr.



Der Zeller Tischgesang

Foto Vorreiter



Die Tanzmusi Maishofen und das Bläserquartett Maishofen im Jahre 1985

Zur Durchführung sämtlicher Schlosserarbeiten empfiehlt sich

Adolf Faistauer

Bau- und Kunstschlosserei
5751 Maishofen
Tel. 06542/8344

Heinrich Just K.G.

AUTOELEKTRIK
KFZ-Werkstätte

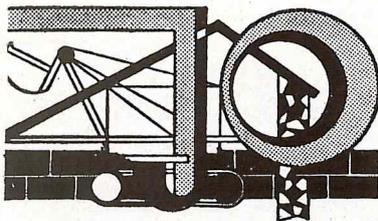
5700 Zell am See, Tel. 2377

Volvo · Alfa · Mitsubishi

Ernst u. Anna Steiner

Kaufhaus –
Frühstückspension

KIRCHHAM
Telefon 8279



JOHANN OBERRATER BAUUNTERNEHMUNG

Gesellschaft m. b. H.

5751 MAISHOFEN
Telefon (06542) 8371

BAUSTOFF-
HANDEL
RAUPEN-
UND BAGGER-
VERLEIH

Endlich wieder Zeit und Ruhe

• Modernstes Fotostudio, Portraits, Kinder, Hochzeiten, Familien-Aufnahmen, Paßfotos, Sofortbilder • Reportagen und Videofilme von Hochzeiten, Familien- und Firmenfeste. • Prospekt- und Ansichtskarten-Fotografie für Hotels, Pensionen, Firmen • Foto-Labor und Service, Film-Ausarbeitungen in Color und Schwarzweiß • Spezialgeschäft für Ihren Fotobedarf, Filme, Kameras, Projektoren, Blitzgeräte, Fotozubehör, Bilderrahmen und Fotoalben • Souvenirs und Geschenke

NEU NEU NEU NEU NEU NEU
SOFORTPASSBILDER in unserem Geschäft
in **MAISHOFEN** erhältlich!

Für Paß, Führerschein, Schikarten, . . .

Weil Fotografieren Vertrauenssache ist

Im neuen Fotostudio
Für unsere Kunden
Für ein Gespräch

foto
faistauer

Zell am See, Stadtplatz, Tel.: 065 42 / 24 98
Schüttdorf, Tel.: 73 79
Maishofen, Tel.: 86 0 42

Maishofen auf einen Blick:

Ortsteilgespräche

Bei uns ist es schon seit nunmehr sieben Jahren Tradition, daß sich meist im ersten Jahresviertel der Bürgermeister und die jeweils örtlich zuständigen Gemeindevertreter zu den sogenannten ORTSTEILGESPRÄCHEN in fünf bis sieben verschiedenen Ortschaften unseres Gemeindegebietes mit den dortigen Bewohnern zusammengesetzt haben.

Diese gute Tradition wollen wir auch heuer nicht unterbrechen, obwohl die freien Abende noch seltener geworden sind, weil zur Zeit einfach derart viele Probleme aktuell sind.

Im Laufe des Monats April 86 wird es aber sicherlich gelingen, diese Ortsteilgespräche terminlich unterzubringen, und alle Mitbürger werden jeweils persönlich und schriftlich eingeladen werden.

Elternverein: Neuer Obmann gewählt

Der Elternverein der Volks- und Hauptschule hielt im Gasthof Pichler seine Jahreshauptversammlung ab. Die Tagesordnung umfaßte neben Berichten des Obmannes und des Kassiers auch Neuwahlen des Vorstandes. Von den Anwesenden wurde **Dir. Karl Portenkirchner** einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Weitere Vorstandsmitglieder sind **Bernd Kersten** (Kassier), **Walter Thurner** (Schriftführer), **Otto Rainer** (1. Obmann-Stv.), **Othmar Müllauer** (2. Obmann-Stv.). Bürgermeister Hans Rieder sprach dem bisherigen Obmann Ing. Adolf Schintlmeister für seine 12jährige Tätigkeit seitens der Gemeinde einen besonderen Dank aus. Er würdigte die Bemühungen des Elternvereines um eine gute Schulpartnerschaft zwischen Eltern, Kindern und Lehrkörper. Im Anschluß hielt Frau Dr. Derschmidt ein Referat über Möglichkeiten und Schwierigkeiten im Kontakt zwischen Eltern und Lehrern.

Nächtigung

DEZ	84	85	
	14.092	10.075	-3.417 (-24,25%)
JÄN	85	86	
	24.420	21.528	-2.892 (-11,84%)
FEB	85	86	
	31.022	38.032	+7.010 (+22,59%)
Total	69.534	70.235	+ 701 (+ 1,00%)

Gemeindebücherei Zahnarzt nun doch



Mit 2010 Entlehnungen im Jahre 1985 konnte das gute Ergebnis von 1984 nicht mehr erreicht werden, dennoch liegen

in diesem Jahr bereits wieder die neuesten Bücher auf dem Erwachsenenbuch- und Jugendbuchsektor bereit. Mit 2500 Büchern gibt es nun bereits für jeden Gemeindebewohner ein Buch. Daneben liegen in der Gemeindebücherei Maishofen ständig 120 Bücher der Wanderbücherei Salzburg auf.

Auch Sie sollten es nicht versäumen, Leser in der Gemeindebücherei zu werden! Kommen Sie und wählen Sie sich Bücher aus allen Sachgebieten bis hin zum Bildband und zum Bilderbuch für die Kleinsten zum Vorlesen?

Besonders gern gesehen werden Mütter mit ihren Kindern, für die 2 Bilderbuchtröge bereitstehen.

Untergebracht ist die Gemeindebücherei im 1. Stock direkt oberhalb des Verkehrsvereines.

Ausleihszeiten: Mittwoch 17 – 18 Uhr
Freitag 17 – 19 Uhr

Entlehnungsgebühren: S 2,- pro Buch für jeweils 3 Wochen

Der neueste Stand bei den Bemühungen zur Ansiedelung eines Zahnarztes bei uns ist nun der, daß Herr **Dr. Johann Wochl** seine fixe Bewerbung abgegeben hat, noch aber die endgültige Zustimmung der zuständigen Stellen von Gebietskrankenkasse und Ärztekammer endgültig zu erreichen ist.

Nachdem bei der Quartiersuche entweder Probleme mit den verschiedenen Raumverhältnissen (Mindestgrößen für Behandlungszimmer usw.) aufgetreten sind oder in anderen Fällen wieder für einen Neuanfänger die Kosten zu hoch waren, scheint sich nun als Lösung zumindest für die ersten Jahre die Unterbringung im ersten Stock der ehemaligen Dampfsägehalle anzubieten. Jener Bereich, der bisher als normale Wohnung geplant war, wäre dazu geeignet und stünde dann ein paar Jahre später wieder als Mietwohnung zur Verfügung.

Hans Söls

Planungsgesellschaft mbH.

5751 Maishofen
Dorf 67

Telefon 0 65 42 / 84 59

PEUGEOT-MODELLE

ab 62.875,-
+32% MwSt. 20.120,-
S **82.995,-**



bei

AUTOMOBILE HERZOG

5751 Maishofen, Telefon 0 65 42/83 85

bd Bruno Dick

THERMOVAL
Fußbodenheizung

Sanitäre Anlagen

Zentralheizung

Ölfeuerung - Gas

5751 MAISHOFEN 246

Telefon: 0 65 42 - 85 07

A&O

**ALDI-MARKT SPRITZENDORFER
MAISHOFEN**

Nah & Frisch

Nützen Sie Ihre preiswerte Einkaufsmöglichkeit im Ort.

Wir bieten täglich frisches Obst, Wurstspezialitäten der Fa. Rass, Stefanitsch, Reiter u.a. – Reformwaren der Häuser Lösch, Carlisan, Bodiät und Synpharma. – Kaffeespezialitäten von Wedl, Jacobs, Meinel sowie das umfangreiche A&O-Tiefpreisprogramm.

Ausbau der Kanalisierung

Den ersten und kleinsten Bauabschnitt im Rahmen des Bauabschnittes 03 (Mayerhofen, Point, Dechantshofen, Oberreit, Prielau und Vorderglemm) haben wir in den letzten Monaten – bis auf die einzelnen Hausanschlüsse – bereits durchgeführt. Dies war von den Bodenverhältnissen her ein sehr schwieriger Abschnitt, und es war gut, daß er größtenteils während der Frostperiode gemacht wurde. Unser **Kanalausschußobmann Otto Rainer** hat sich persönlich sehr bemüht, die manchmal nicht ganz leicht unter einen Hut zu bringenden wirtschaftlichen und technischen Gegebenheiten mit den berechtigten Interessen der Anrainer abzustimmen. Man darf aber sagen, daß dies im

Ausbau der Kirchhamer Straße

In der letzten Sitzung des Gemeinderates gemeinsam mit dem Bauausschuß wurde der konkrete Ausbau in der ersten Baustufe bis zur Kirchhamer Brücke ausführlich diskutiert und beraten. Der Planer Ing. Piffer hatte neue Unterlagen, basierend auf dem Ergebnis der vorjährigen Diskussion in der Polytechnik, vorgelegt. Man ist sich in der Sitzung über die detaillierte Gestaltung, Linienführung usw. soweit einig geworden, daß der Planer nunmehr einen schon sehr genauen Entwurf machen kann. Dieser Entwurf wird in ca. 14 Tagen vorliegen und soll dann an Ort und Stelle mit jedem einzelnen Anrainer besprochen werden, damit er genau Bescheid weiß und eventuelle Detaillösungen in seinem Bereich noch berücksichtigt werden können. Wenn nach diesen Einzelgesprächen völlige Klarheit

Umplanung bei Umfahrung Zell am See (Stand Ende März 1986)

Was eigentlich schon befürchtet worden war, hat sich nun bewahrheitet: Die Bodenuntersuchungen und Grundwasserbohrungen haben ergeben, daß das im Herbst im Bereich Oberreit geplante Tunnelprojekt so nicht gebaut werden kann.

Es muß beim Tunnelportal um ca. 4 m herausgehoben werden und ist daher in dieser Form nicht zu verwirklichen!

Nun wurde der Gemeindevertretung im Beisein von zwei Vertretern der „Bürgerinitiative Oberreit“ ein geändertes Projekt vorgelegt, das die vorgeschilderte Sachlage berücksichtigt.

Ganz verkürzt und vereinfacht ausgedrückt, schaut das im Vergleich so aus: Das neue Portal ist ca. 4 m höher angesetzt und etwa 25 m nach Westen in den Berg hinein verschwenkt und gleichzeitig ca. 60 m nach Norden in Richtung Ortschaft Oberreit versetzt. Bei der Straßenüberführung (Brücke) zur Hettlergasse ist die Erhöhung gegenüber dem alten Projekt nur mehr ca. 0,5 m und in weiterer Folge bis schließlich zur Anbindung Oberreit – Unterreit gibt es überhaupt keine Änderung mehr, weil hier sich keine Grundwasserprobleme ergeben haben. Entscheidend für die Beurteilung dieser neuen Variante aus der Sicht der dortigen Bewohner sind aber nicht so sehr die technischen Veränderungen an und für

wesentlichen doch recht gut gelungen ist. Dieser erste kleine Teil wurde von der Jetil-Stiftung voll vorfinanziert, und die weiteren Bauabschnitte können aber erst nach Zuteilung der Wasserwirtschaftsfondsgelder in Angriff genommen werden. Das könnte frühestens in diesem Herbst oder aber erst im Frühjahr 1987 der Fall sein.

Im Bereich Nord, das ist der Bauabschnitt 04 (Mitterhofen, Kirchham, Neunbrünnen, Lahntal, Bergern) wird der Hauptsammler voraussichtlich noch heuer von Saalfelden aus (Reinhalteverband Pinzgauer Saalachtal) unser Gemeindegebiet erreichen. Es ist bereits Vorsorge getroffen, daß dann auch gleichzeitig die dazugehörige Ortskanalisation koordiniert mitgebaut werden kann.

herrscht, dann könnte gleich mit der Ausschreibung der Leistungen begonnen werden, damit jedenfalls die „größeren Arbeiten“ (Unterbau usw.) noch vor der Sommersaison auch beendet werden können.

Wir glauben, daß mit der grundlegenden Festlegung einer Mindestbreite von 5,50 Meter, mit der generellen Gehsteiganlage auf der Westseite und mit der Gestaltung durch Grünstreifen usw. sowohl die innerörtlichen Verkehrsfunktionen inkl. Landwirtschaft gut erfüllt werden können und andererseits durch eine entsprechende Linienführung nicht gerade zum Schnellen eingeladen wird. Letztlich soll diese Straße im besten Sinne des Wortes eine Dorfstraße sein, die die zugeordneten Aufgaben erfüllt und uns aber auch gefällt.

sich, sondern vielmehr die sich daraus ergebenden Konsequenzen, d.h. der Vor- und Nachteile!

Die zentrale Frage überhaupt scheint zu sein, ob und wie durch entsprechende Geländegestaltung die Lärmabschirmung effektiv erfolgen kann. Ob die seinerzeit gegebene Zusage auf bis zu 50% Lärmreduzierung bei den jetzt exponierten Häusern und auf keinesfalls höherer Lärmbelastung bei den jetzt schon nur vermindert beeinträchtigten Gebäuden eingehalten werden kann – was jedenfalls zu fordern ist – oder ob es sogar möglich sein sollte, noch bessere Bedingungen zu erreichen.

Das vorgenannte ist aber sicherlich nicht der einzige Aspekt. Es sind nach wie vor eine ganze Menge von Beurteilungskriterien zu prüfen und selbstverständlich grundsätzlich alle bisherigen Forderungen laut unserem Forderungskatalog in der zuletzt mit Herrn Landeshauptmann Haslauer und Landeshauptmannstellvertreter Radlegger ausgehandelten Fassung wieder auf den Tisch zu legen.

Die Gemeindevertretung wird sich gemeinsam mit den Oberreiter Mitbürgern weiterhin sehr ernsthaft und verantwortungsbewußt beschäftigen und auf jeden Fall in voller Offenheit und in möglicher Übereinstimmung mit den Betroffenen eine neuerliche Entscheidung treffen.

Auf Ihren Besuch freut sich

„Gasthaus Schloß Kammer“

Fam. Neumayer - Tel. (0 65 42) 82 02

Gute Küche - gepflegte Getränke.
Unsere Spezialitäten:
Kasnockn - Brettljause



LAGERHAUS MAISHOFEN

FERNRUF (0 65 42) 82 21, 82 96

Wir führen in unseren gut sortierten Lagern:

Düngemittel, Schädlings-Bekämpfungsmittel, Treibstoffe und Schmiermittel, Heizöle, Speisekartoffeln, Maschinen und Geräte, alles für Ihren Garten, alles für Ihren Hobbyraum, Bedarfsartikel, Baugeräte

**Informieren Sie sich über
unsere laufenden Aktionen!**

Café-Pension „Haus Hutter“

Hausgemachte Mehlspeisen,
Eisspezialitäten!

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Einladung

an alle Bauern, Bäuerinnen,
Altbauern, Altbäuerinnen und
alle Grundbesitzer

zur
Informationsversammlung
über

**Raumordnung und
Flächenwidmungsplan**

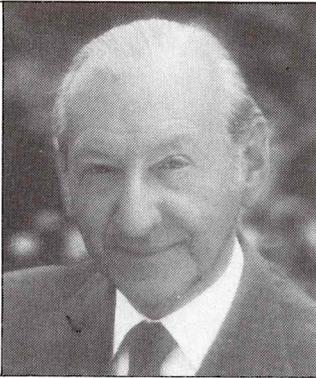
Donnerstag, 3. April 1986,
9.30 Uhr (vormittag)
Gasthof Post

Der Ortsbauernausschuß

Dr. Kurt Waldheim Ein Bundespräsident für alle Österreicher

»Von allen Persönlichkeiten, die sich zur Bundespräsidentenwahl stellen, ist Dr. Kurt Waldheim der beste. Der gelernte Diplomat war schon Mitarbeiter von den Staatsvertragspolitikern Figl und Raab. Als österreichischer Außenminister hat er nach schwierigen Verhandlungen für die deutschsprachige Bevölkerung Südtirols deren Lebensrechte in der Paket-Lösung gesichert. 10 Jahre lang war er UNO-Generalsekretär. Weil er keiner politischen Partei als Mitglied angehört, kann er objektiv und unabhängig vermitteln. Er verdient unser Vertrauen!«

4. MAI 1986 - DR. KURT WALDHEIM



**Ing. Werner
DICK**
Ihr Elektrohaus
— **Komfort
mit
Strom**

KONZESSIONIERTER
ELEKTROTECHNIKER

Preise für die Riesentombola gespendet haben, welche sicherlich nicht mehr wegzudenken ist.

Weiters wurden in diesem Jahr ein **Fackel-Rodeln** und ein **Eisschießen** durchgeführt. Das Rodeln fand bei Schloß Kammer, mit anschließendem Kasnock'n-Essen statt.

Beim Eisschießen am 22. 2. ging's dann aber „hoch“ her, als Kapellmeister und Obmann um den Sieg kämpften. Nach spannendem Kampf und viel taktischem Geplänkel siegte schließlich Kapellmeister Toni Höller mit seinen Mannen. Obmann Sepp Heugenhauser ließ es sich aber bei der Siegerehrung nicht nehmen, bittere „Rache“ für's nächste Jahr zu schwören. Beim Gloodschießen war ein „Profieisschütz“ unter den Musikern, Wenger Gottfried (Hammerlbauer), mit 118 Punkten nicht zu schlagen. Anschließend an beide Veranstaltungen sorgte eine Tanzmusi, die aus Leuten der Kapelle besteht, für Musik und gute Laune.

TRACHTENMUSIKKAPELLE Musikerball, Rodeln, Eisschießen

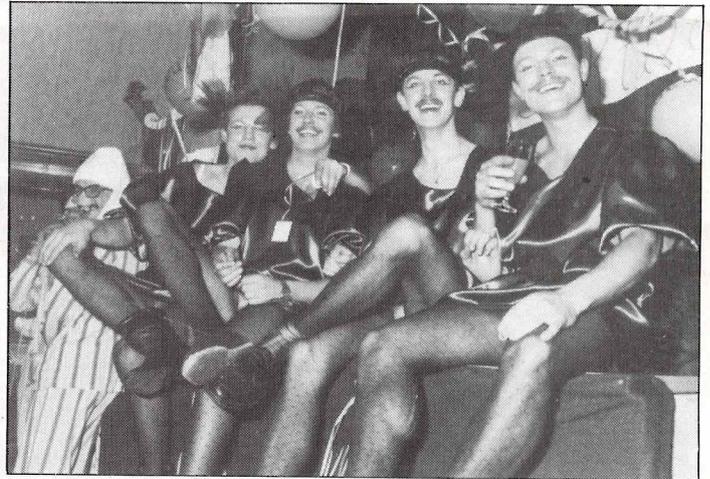
Nach einer kurzen Winterpause hat die Musikkapelle die Probenarbeit für die neue Saison mit volstem Eifer wieder aufgenommen. Obwohl in nächster Zeit keine größere Ausrückung auf die Musiker wartet, wurden dennoch einige Aktivitäten für die Allgemeinheit und für die Gemeinschaftspflege innerhalb der Kapelle gesetzt.

Wie jedes Jahr wurde auch heuer wieder der Musikerball zu einem Riesenerfolg. Die Jury hatte es sicher wieder nicht leicht, die Maskenprämiierung bei einer so großen Anzahl von wunderschönen und auch originellen Masken vorzunehmen. An dieser Stelle möchte sich die Musikkapelle bei all jenen noch einmal recht herzlich bedanken, die die vielen



Die 4 Weinpantscher

Foto Faistauer



Die 4 Bardamen, die die Sektbar betreuten

Foto Faistauer



Der Aufsteiger SK Maishofen



Auch diese 5 Damen sorgten mit ihrer einfallsreichen Kostümierung für großes Aufsehen.

Foto Faistauer

Gratulationen:

Viele Maishofnerinnen und Maishofner feierten in der ersten Jahreshälfte einen bedeutenden Geburtstag, oder sehen einem solchen entgegen. Wir gratulieren dazu sehr herzlich.

92. Geburtstag: Lauber Ernst, Dorf 164 · Gassner Georg, Unterreit 67 · Winter Friederike-Maria, Oberreit 56 · **89. Geburtstag:** Hasenauer Josef, Dorf 156 · Rieder Maria, Badhausfeldsiedlung 179 · **88. Geburtstag:** Eder Elisabeth, Unterreit 11 · **87. Geburtstag:** Kassar Josef, Point 119 · **86. Geburtstag:** Wechselberger Josef, Vorderglemm 58 · Zintl Josefa, Oberreit 1 · Streitberger Elisabeth, Bergern 36 · **85. Geburtstag:** Reichholf Susanna, Kirchham 4 · **84. Geburtstag:** Egger Rupert, Atzing 75 · Maschek Maria, Dorf 251 · Hager Johanna, Dorf 183 · Schobersteiner Adolf, Dorf 183 · **83. Geburtstag:** Wildhölzl Alois, Mitterhofen 173 · Mitterlindner Franz, Bergern 31 · Streitberger Albert, Lahntal 76 · Krammer Mathilde, Dorf 183 · Trixl Maria, Kirchham 104 · Tutor Johann, Point 204 · **82. Geburtstag:** Scheiber Julianna, Unterreit 17 · Meisl Josef, Dechantshofen 124 · Breitfuß Josef, Kirchham 178 · Galow Otto, Point 205 · Hilzensauer Marianne, Zenzfeldsiedlung 173 · **81. Geburtstag:** Spindler Franz, Dorf 183 · Holleis Max,

Kirchham 16 · Winner Wilhelm, Dorf 203 · Haas Rosa, Dorf 109 · **80. Geburtstag:** Wartbichler Alois, Atzing 21 · **75. Geburtstag:** Münzloher Rudolf, Dechantshofen 193 · Eder Johann, Unterreit 65 · Pichler Franziska, Kirchham 160 · Rohmoser Josef, Dorf 183 · Kalkschmied Susanna, Unterreit 12 · Nill Martha, Dorf 162 · **70. Geburtstag:** Unterberger Berta, Kirchham 2 · Hügel Oskar, Dechantshofen 193 · Dick Susanne, Mitterhofen 202 · Grießer Johann, Atzing 94 · Portenkirchner Anna, Atzing 94 · **60. Geburtstag:** Buchner Marianne, Dorf 150 · Kapeller Margarethe, Oberreit 1 · Pletzer Margarethe, Oberreit 4 · Unterwurzacher Albert, Dechantshofen 70 · Eder Josef, Bergern 36 · Bachmann Johann, Mayerhofen 57 · Schruckmayr Johann, Dorf 249 · Von Daacke Gert, Dechantshofen · Döring Rudolf Dr., Badhausfeld.

vor allem wünschenswerte Entwicklung dargestellt. Hier ist der zuständige **Raumordnungsausschuß** unter Führung von Gemeinderat **Alois Neumayr** gerade dabei, diese Vorschläge zu überdenken und zu diskutieren und wird dann in einer zentralen Veranstaltung für alle Mitbürger des ganzen Gemeindegebietes dieses Entwicklungskonzept vorlegen und besprechen.

Erst wenn dieses Entwicklungskonzept akzeptiert ist und feststeht, dann kommt die Erarbeitung des detaillierten neuen Flächenwidmungsplanes, der sich dann mit jeder einzelnen Parzelle beschäftigt und wo dann regionweise mit den einzelnen Grundbesitzern und interessierten Mitbürgern beraten und diskutiert werden wird. Wie man das jetzt absehen kann, wird dies sicherlich nicht vor dem Sommer 86 soweit sein.

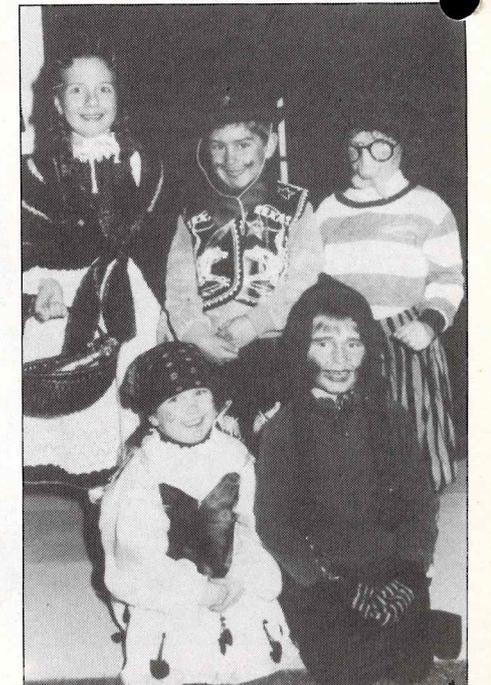
Flächenwidmungsplan

Unser Flächenwidmungsplan – Ortsplannerteam hat uns bereits einen Entwurf für das neue RAUMORDNUNGSKONZEPT vorgelegt. Das Raumordnungskonzept beinhaltet bekanntlich die grundlegenden Entwicklungsüberlegungen für das gesamte Gemeindegebiet in grundsätzlicher Form. Hier wird noch nicht auf die einzelnen Parzellen eingegangen, sondern es wird ortschaftsweise und im grundsätzlichen die voraussichtliche und

Kinderfasching



Auch im Kindergarten gab es eine zünftige Faschingsfeier mit vielen tollen Masken und Kostümen.



**wir geben
den TON
an**

PINZGAUER J. u. A.
MUSIKHAUS LENZ
**DAS HAUS GUTER
MUSIKINSTRUMENTE**

Stadtgeschäft:
Zell am See, Anton-Wallner-Str. 11
(bei Pinzgauer Diele)

Ausstellungsraum und Großlager:
Zell am See, Loferer Bundesstr.
(Nähe ARBO) Telefon 0 65 42 - 36 22

**Ihre beste
Einkaufs-
quelle**

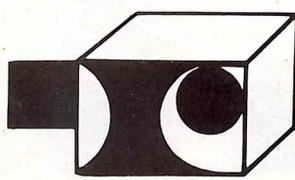
SPAR  **markt**

DICK

Naturkost
Radverleih
Skiverleih
Langlaufschule
Tennissport

ADEG-MARKT **TEXTIL**

WINNER
M A I S H O F E N



Betonwerk Rieder KG

5751 Maishofen, Tel. 0 65 42 - 83 77 *0

Sportberichte:

SUPER-SAISON von Friederike und Hans Bachmann

Eine ausgezeichnete Langlauf-Saison konnten **Friederike** und **Hans Bachmann** in diesem Rennwinter verbuchen. Hinter diesen gewaltigen Erfolgen der beiden Maishofner Paradelangläufer steckt aber natürlich ein Trainingspensum, das sich über den gesamten Sommer und Herbst erstreckt und aus Langlaufroller-Training, Radfahren, Langstreckenlauf, Krafttraining und Gletscherlanglauf besteht. Im Sommer und Frühwinter kommen dann noch einige tausend Kilometer Langlauftraining dazu.

Salzburger Landes-Cup:

Sieg für Hans und Friederike in 3 von 5 Rennen

Volksläufe:

Friederike: Pinzgalauf – Siegerin in AK I, Gesamt 2. Platz
Tauernlauf – Siegerin in AK I, Gesamt 3. Platz hinter 2 Läuferinnen der chinesischen Nationalmannschaft.

Hans: Pinzgalauf 9. Gesamtplatz
Tauernlauf 12. Gesamtplatz

Senioren-WM: 22.2. – 3.3.1986

Aufgrund der guten Ergebnisse wurden die beiden Bachmanns für die Senioren-Weltmeisterschaft im Olympiort von 1980 in Lake Placid nominiert. Alle Bewerbe fanden auf den Original-Olympialoipen statt.

Friederike

10 km 3. Platz
30 km 1. Platz (2. Gesamtplatz hinter einer Finnin)
Staffel 2. Platz hinter den USA



Hans (li) und Friederike (Mitte) im Schi-stadion von Lake Placid. Re. die Unkennerin Christl Sturm. Insgesamt bestand die österreichische Mannschaft aus 3 Damen und 12 Herren.

Hans
15 km 12. Platz
30 km 4. Platz
50 km 4. Platz
Staffel 3. Platz hinter Österreich I und den USA

Internationaler FIS-Senioren-Langlauf in Waidring: 9. März

Friederike – Gesamtbestzeit
Hans – Bester Österreicher mit einem 2. Platz hinter einem Deutschen

Senioren-Staatsmeisterschaft:
15./16. März in Döllach/Kärnten

Friederike – 20 km 1. Platz
5 km 1. Platz
Hans 15 km 2. Platz
30 km 2. Platz

Zu diesen erstklassigen Ergebnissen ist natürlich zu sagen, daß Friederike und Hans beide Amateure sind, ihre Gegner aber größtenteils Profis sind, die einem Rennkader (z.B. Zollwache) angehören und fürs Training und den Rennen von ihren beruflichen Verpflichtungen freigestellt sind. Hans und Friederike hingegen haben beide einen Beruf, dem das Training nachzustehen hat.

Die Maishofner Post gratuliert den beiden Athleten zu ihren hervorragenden Leistungen recht herzlich.



Start zum Internationalen Saalachtallauf 1986

Foto Vorreiter

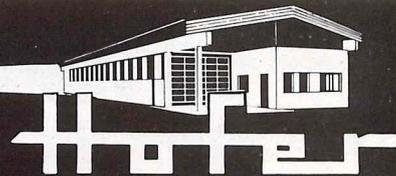
Brüder Hammerschmidt OHG

Bagger- und Transportunternehmen

A-5751 MAISHOFEN - Lahntal 121
Telefon (0 65 42) 82 69

Karosserie

5700 Zell am See, Loferer Bundesstraße 87
Telefon 06542/3271



Salzburger Sand- und Kieswerke

Gesellschaft m. b. H. & Co.

Büro: 5028 Kasern, Lengfelden 163

 B 3304
KIESWERKE

Werk Wals, Tel. 45253
Werk Siggerwiesen, Tel. 793193 (52193)
Werk Weitwörth, Tel. 06272/324
Werk Saalfelden, 06582/3485
Werk Sulzau, 06468/35605

 B 3307
BETONWERKE

Werk Salzburg-Siggerwiesen Tel. 06222/
Werk Salzburg-Kleßheim 793258 (51758)
Werk Bischofshofen, Tel. 06462/2278
Werk Eben im Pongau, Tel. 06464/8165
Werk Maishofen, Tel. 06542/8317
Werk Hollersbach, Tel. 06562/8182
Werk Thalgau, Tel. 06235/290



Unsere Werke sind durch die staatl. aut. bautechnische Versuchs- und Forschungsanstalt Salzburg güteüberwacht.

Maishofner Ortsmeisterschaft

Langlaufen: Herren: Allg. Kl.: Hannes Hasenauer 33:16,4; AK I: Hans Bachmann 27:28,2; AK II: Wilfried Winner 35:16,4; AK III: Franz Mitterlindner 44:02,5; Junioren: Wolfgang Millinger 33:59,8; Jgd.: Norbert Kúhar 36:14,6; Damen: Friederike Bachmann 17:51,5; Allg. Kl.: Elke Steinmetz 27:27,3; Jgd.: Ida Holleis 25:19,3; Schüler I: Christine Dürlinger 9:20,3; Alfred Schipflinger 9:47,7; II: Margret Schipflinger 21:36,7; Hannes Dürlinger 19:35,3; Kinder I: Eva Dankl 9:27,0; II: Elisabeth Dürlinger 12:47,4; Christoph Burmann 11:32,0.

Riesentorlauf: Herren: Allg. Kl.: Wasti Wilhelmstätter 51,81; AK I: Georg Heugenhauser 50,48; AK II: Werner Herzog 56,38; AK III: Franz Mitterlindner 59,65; Gäste: Alois Langegger (Leogang) 48:90; Jugend: Sepp Schattbacher 52,01; Schüler I: Julian Neumayr 36,21; Schüler II: Markus Altenberger 36,42; Kinder I: Franz Gensbichler 53,81; Kinder II: Renée Orth 39,80; Damen: Allg. Kl.: Renate Hein 35,45; Damen I: Christine Wallner 37,89; Damen II: Anneliese Dick 44,01; Gäste: Elisabeth Schett (Zell am See) 34,78; Jugend: Karin Scheiber 34,53; Schüler I: Inge Wallner 35,16; Schüler II: Heidi Steger 36,97; Kinder I: Eva Dankl 48,53; Kinder II: Christiane Steinmetz 34,99.

Kombinationswertung: Herren: Allg. Kl.: Hannes Hasenauer, AK I: Georg Heugenhauser; AK II: Wolfgang Pabinger; AK III:

Guter Start der Maishofner Trabersportler

Mario Zanderigo – Sieger und damit Winterkönig in der Gesamtwertung der Schlittenrennen

Bartl Bründlinger – Sieger im letzten Schlittenrennen in Wörgl

Gerhard Mayr – Sieger in 4 Rennen der diesjährigen Saison

Franz Mitterlindner; Jugend: Norbert Kúhar; Schüler I: Julian Neumayr; Schüler II: Bernhard Pabinger; Kinder II: Christoph Burmann; Damen: Allg. Kl.: Elke Steinmetz; Damen I: Elfi Dick; Jugend: Christl Holleis; Schüler I: Christine Dürlinger; Schüler II: Margret Schipflinger; Kinder I: Eva Dankl; Kinder II: Christiane Steinmetz;

11. Maishofner Betriebs-schifahren am 8. März 1986

WERTUNG BETRIEBE

1. Oberrater III: Schwaiger Andreas jun., Hantschk Rainer, Mitterlindner Franz, Schwaiger Andreas. **2. Sparmarkt Dick I:** Dick Anneliese, Steiner Sabine, Dick Sepp sen., Dick Klaus. **3. Pabinger I:** Pabinger Alexander, Pabinger Wolfgang, Embacher Herbert, Langegger Alois. **4. Leeb II:** Herzog Sieglinde, Bachmair Eberhard, Buchner Hans, Zinganell Franz. **5. Betonwerk II:** Wallner Christl, Wallner Inge, Rainer Alexander, Unterberger Hans sen. **Hauptschule I:** Türk Christine, Burmann Klaus, Nicka Harald, Brandstätter Hans. **Oberrater II:** Bodmayr Inge, Lang Franz sen., Lang Franz jun., Bodmayr Otto.

Ihr preisgünstiger Nahversorger

A&O

Nah & Frisch
ALDI-MARKT Spritzendorfer

WOLFGANG PABINGER

Bau- und Möbeltischlerei

5751 Maishofen

Telefon (06542) 8293 u. 8239

Albin Neumayr

Edersäge

Sägewerk, Holzexport, Hobelwerk, Trockenanlage

Maishofen

Tel. (0 65 42) 82 05

Das beste Service
für Sie und Ihr Auto



**TANKSTELLE
Espresso**

JOSEF RIEDER
Maishofen



**HOLZBAU
SEPP HÖCK**

ZIMMERMEISTER - SÄGEWERK
PARKETTBODEN

5751 MAISHOFEN

Tel. (06542) 8238

empfeht sich zur Ausführung
sämtlicher Zimmererarbeiten
wie Dachstühle, landw. Bauten
und Lagerhallen, Balkone u. a.

VEREINE:

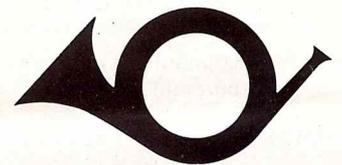
1. Sportklub: Steinmetz Christiane, Embacher Manfred, Dorfner Toni, Margesin Hubert. **2. H.C. Tiffany:** Leitner Gaby, Hinterseer Norbert, Hollaus Walter, Schobersteiner Gottfried. **3. Feuerwehr:** Steiner Walter jun., Epp Albert, Steiner Walter, Rasser Willi. **Musik:** Schintlmeister Andy, Höller Franz, Hasenauer Bernhard, Wildhölzl Günther.

Gemeindebücherei
Maishofen
Postgebäude, 1. Stock

Ausleihe: Mittwoch 17-18^h
Freitag 17-19^h

über 2000
Bücher!

Unterhaltung,
Sachbücher,
Kinderbücher.



FAMILIE FAISTAUER

»Gasthof Post«

MAISHOFEN, Tel. 82 14

**Schilder
Lackierung
Malerei**

Hans Schruckmayr

Tel.
06542-8703
5751 Maishofen 171

**STEYR
FIAT**



KFZ-Fachbetrieb

Fa. Sollereder

5751 MAISHOFEN

Telefon 06542/8313

Erfolgreiche Langlaufsaison

Die 29 Kinder (!) der Langlaufgruppe des Sportklubs Maishofen trainierten heuer unter der Leitung von **Klaus Burmann** und **Karl Pochieser** wieder sehr fleißig und hatten besonders gute Resultate aufzuweisen:

Dürlinger Christine: Österr. Staatsmeisterin (Schüler I), Szbg. Landesmeisterin, Landescupsiegerin 85/86, Bezirkscupsiegerin 85/86 · **Pabinger Bernhard:** Bezirkscupsieger 85/86 (Schüler II), 4. Platz bei der Landesmeisterschaft · **Burmann Christoph:** Bezirkscupsieger 85/86 (Kinder II) · **Dürlinger Elisabeth:** 2. des Bezirkscups 85/86 (Kinder II) · **Schwaiger Claudia:** 3. des Bezirkscups 85/86 (Kinder II) · **Schipflinger Christine:** Vizelandesmeisterin der Schulstaffeln

Landesmeisterschaft der Vereinsstaffeln:

Kinder II weibl.: 1. Platz: Dürlinger Elisabeth, Schwaiger Claudia, Zehentner Gabi

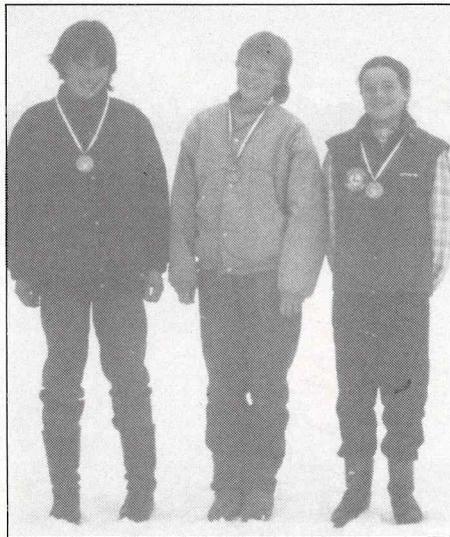
Schüler II männl.: 1. Platz: Pabinger Bernhard, Neumayr Matthias, Dürlinger Hannes

Schüler I weibl.: 2. Platz: Schipflinger Margret, Burmann Birgit, Dürlinger Christine

Landesmeisterschaft der Schulstaffeln:

3. Platz: Dürlinger Elisabeth, Schwaiger Claudia, Zehentner Gabi

Doch auch alle anderen, die bei diesem harten Ausdauersport nicht unbedingt im Spitzenfeld klassiert waren, haben gesiegt: Über sich selbst. Erfreulich ist auch, daß immer wieder echte Anfänger zu dieser Gruppe der „Köner“ dazustößen. Nur durch eine breite Nachwuchsarbeit, bei der jeder willkommen ist, entdeckt man oft ungeahnte Talente.



Schipflinger Margret, Birgit Burmann und Dürlinger Christine (von li.n.re.) belegten den 2. Platz bei Vereinsstaffeln der Landesmeisterschaft. Foto Vorreiter

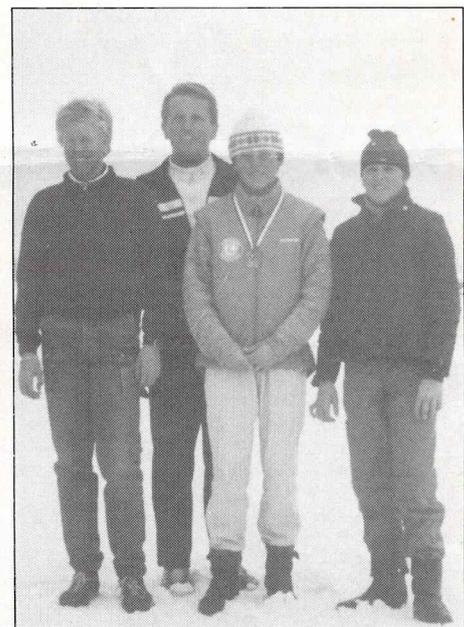


Hannes und Christine Dürlinger, die beiden Schülermeister der Hauptschule Maishofen im Langlauf. Foto Vorreiter



Ein Teil der gesamten Langlaufgruppe aus Maishofen mit ihrem Trainer Klaus Burmann

Foto Vorreiter

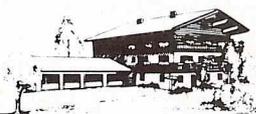


Pabinger Bernhard, Dürlinger Hannes und Matthias Neumayr belegten den 1. Platz bei diesen Vereinsstaffeln. Foto Vorreiter

Foto Vorreiter

Gasthof Pichler Pension

Fam. Lenz
Maishofen



Kirchham
Telefon 82 50

Renovierter Speisesaal mit neuer Hausbar. Gemütliches Stüberl mit familiärer Atmosphäre. Restaurant mit gutbürgerlicher Küche und internationalen Spezialitäten, Kaffee mit hausgemachten Mehlspeisen, gepflegte Getränke sowie freundliches Service. Wir empfehlen uns für Familienfeiern, Versammlungen etc.



SEPP HOLLEIS

Landmaschinen - Traktoren - Stalleinrichtungen - Melkanlagen - Ersatzteile - Kundendienst

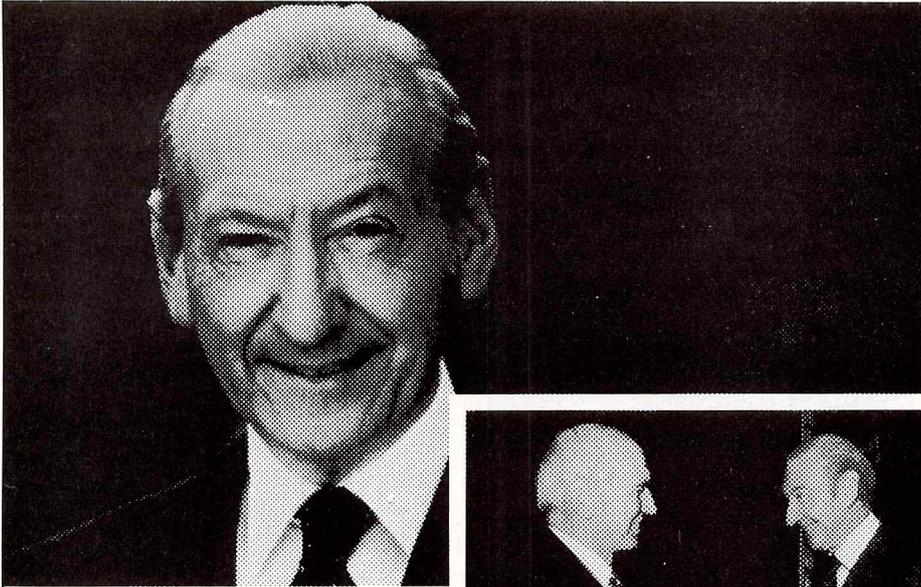
ALFA-LAVAL Markt



A-5751 MAISHOFEN
Tel. (0 65 42) 82 91

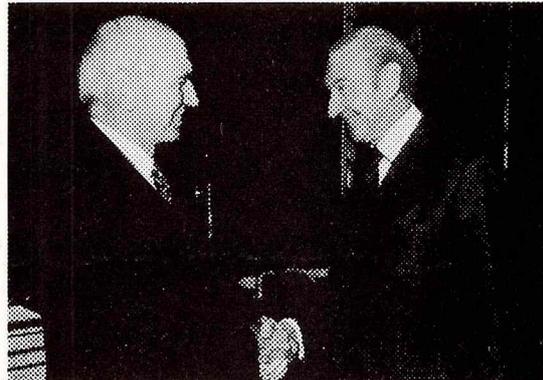


SEINE ERFAHRUNG NÜTZT UNS ALLEN.



großer Österreicher der ganzen Welt bewiesen. Als Botschafter und Außenminister und 10 Jahre als Generalsekretär der Vereinten Nationen hat er Österreich immer würdig vertreten. Seine Sorge um die Menschen, um uns Österreicher ist der Mittelpunkt seiner Arbeit. Er versteht unsere Probleme.

Wir Österreicher wählen im Mai 1986 den Nachfolger Dr. Rudolf Kirchschlägers. Dr. Kurt Waldheim hat seine Erfahrung als Staatsmann und



DR. KURT WALDHEIM

4. MAI - DR. KURT WALDHEIM

Schmutzige Kampagne gegen Dr. Kurt Waldheim



Nachdem die Chancen Dr. Kurt Waldheims, zum österreichischen Bundespräsidenten gewählt zu werden, immer mehr steigen, versuchen nun gewisse Kreise mit allen möglichen schmutzigen Mitteln, dies zu verhindern. Wer diese Kreise sind, darüber schreibt die Kronen-Zeitung am 5. März 1986 - unwidersprochen - folgendes: »In der halben Welt, so haben Informierte einander zugeraunt, sind gewisse Wahlhelfer des SPÖ-Kandidaten Steyrer unterwegs gewesen, um endlich beweisen zu können, was die SPÖ gut zwanzig Jahre lang überhaupt nicht interessiert hat: nämlich, daß Waldheim angeblich ein Nazi und SA-Mann gewesen sei.«

Wir stellen dazu fest:

- Gleich nach dem Krieg, als Dr. Waldheim Sekretär des damaligen Außenminister Gruber wurde, untersuchte der damalige SPÖ-Innenminister Helmer seine Vergangenheit ganz genau. Niemand, nicht einmal der jugoslawische Geheimdienst, fand auch nur das Geringste. Der ehemalige Widerstandskämpfer Dr. Molden erklärte in einem ORF-Interview am 5. März d.J. eine SA-Mitgliedschaft sei auszuschließen.

- Weder während seiner Zeit als österreichischer Außenminister noch bei seiner ersten Kandidatur 1971 fand die SPÖ etwas an seiner Vergangenheit.

- Als Dr. Waldheim UNO-Generalsekretär wurde, untersuchten die Geheimdienste der Großmächte USA und UdSSR sowie Israels peinlichst genau sein ganzes Leben und fanden nichts Anstößiges. Hätten sie auch nur das Geringste gefunden, wäre Dr. Waldheim nie UNO-Generalsekretär geworden.

Und nun »plötzlich«, »zufällig« wenige Wochen vor der Bundespräsidentenwahl tauchen »neue Fakten« auf, wird eine Schmutzkampagne entfacht, die von der SPÖ hochgespielt wird und die - wie auch die Medien bestätigen - ganz Österreich schweren internationalen Schaden zufügt.

Die österreichische Bevölkerung kann sich gegen diese üblen Machenschaften zur Wehr setzen, indem sie am 4. Mai den international anerkannten Staatsmann Dr. Kurt Waldheim zum Bundespräsidenten wählt. Jetzt erst recht!